



# **Pressemitteilung der Stadt Freilassing**

## **30.06.2026**

### **Pressestelle der Stadt Freilassing**

Münchener Straße 15

83395 Freilassing

Tel. (08654) 3099-302/-303

E-Mail: [oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de)

Internet: [www.freilassing.de](http://www.freilassing.de)

## **Betreten der Baustelle ist nicht erlaubt**

In den vergangenen Wochen haben Unbekannte leider mehrfach die Baustelle auf der Münchener Straße zwischen Rathaus-Kreisverkehr und „Aldi-Kreuzung“ betreten, sich damit gefährdet und Mehrarbeit verursacht. Die Baustelle ist von Absperrzäunen eingefasst und grenzt den Baubereich ein, der nur von den Arbeitern und Befugten betreten werden darf.

### **Absteckungen mussten überprüft werden**

Inzwischen haben schon mehrfach Unbekannte Einzelteile des Absperrzauns ausgehängt und sind in den Baubereich gegangen. Dies stellt nicht nur eine erhöhte Unfallgefahr für Fußgänger im Baufeld dar, sondern führte leider teilweise zu Mehrarbeiten für die Baufirma. Absteckungen mussten überprüft und neu eingemessen werden. Außerdem traten Unbekannte in frische Betonkeile der Pflasterzeilen und in die Planie für das Gehwegpflaster. Das machte Nacharbeiten notwendig.

### **Unfälle und Mehraufwand vermeiden**

Das Staatliche Bauamt Traunstein, die Stadt Freilassing und die Baufirma bitten im Sinne aller Beteiligten und auch im eigenen Interesse, das Baufeld nicht zu betreten, um Unfälle und Mehraufwand zu vermeiden. Ebenso ist es wichtig, im Hinblick auf den ohnehin schon straffen Zeitplan keine zusätzlichen Arbeiten oder Beschädigungen an bereits erstellten Bauteilen zu verursachen.

Vielen Dank für das Verständnis.